

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.07.2026

Raub auf Supermarkt - Zeugen gesucht | Parteibüro beschädigt | Auffahrunfall führt zu Vollsperrung Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 244|26

Verantwortlich: Susanne Lübcke (sl), Tom Erik Richter (tr), Paul Engelmann (pe)

Raub auf Supermarkt - Zeugen gesucht

Ort: Leipzig (Großzschocher)

Zeit: 15.07.2026, 20:00 Uhr

Am Mittwochabend versuchte ein Unbekannter einen Supermarkt in Leipzig-Großzschocher auszurauben.

Gegen 20 Uhr betrat der Täter den Einkaufsmarkt und forderte von einer Angestellten das Bargeld aus der Kasse. Hierbei soll der Mann einen pistolenähnlichen Gegenstand vorgezeigt haben. An das Geld gelangte der Täter nicht, woraufhin er das Geschäft fluchtartig in unbekannte Richtung verließ. Beschrieben wird der männliche Täter folgendermaßen:

- circa 1,90 Meter groß
- circa 30 bis 35 Jahre alt
- blaue Augen
- führte einen grünen Beutel mit sich
- Bekleidung: dunkles Basecap | grau-blauer Hoodie mit aufgesetzter Kapuze | grünes Tuch vor dem Gesicht | Handschuhe

Die Ermittlungen wegen einer Raubstrafat wurden aufgenommen. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (tr)

Parteibüro beschädigt

Ort: Leipzig (Möckern), Georg-Schumann-Straße 200

Zeit: 14.07.2026, 16:40 Uhr bis 15.07.2026, 08:20 Uhr

Unbekannte beschädigten die Fensterscheiben eines CDU-Parteibüros in Leipzig (Möckern) mit Graffiti.

Im angegebenen Zeitraum brachten Unbekannte mit roter und silberner Sprühfarbe einen Schriftzug sowie Zeichnungen an einem CDU-Parteibüro in der Georg-Schumann-Straße an. Die Graffiti hatten ein Ausmaß von circa 2 x 2 Metern und 40 x 40 Zentimetern. Der entstandene Schaden konnte noch nicht beziffert werden. Beamte des Polizeireviers Leipzig-Nord haben die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (sl)

Auffahrunfall führt zu Vollsperrung

Ort: BAB 14, Richtung Dreieck Parthenaue

Zeit: 15.07.2026, gegen 18:00 Uhr

Am Mittwochabend kam es auf der Bundesautobahn 14 zu einem Auffahrunfall, bei dem zwei Personen verletzt wurden und die Autobahn in Richtung Dreieck Nossen für mehr als zwei Stunden gesperrt werden musste.

Der 26-jährige Fahrer eines Mercedes Sprinters fuhr auf der Bundesautobahn 14 (BAB 14) auf der linken von drei Fahrspuren in Richtung Dreieck Parthenaue. Zwischen den Anschlussstellen Messegelände und Nordost musste er verkehrsbedingt abbremsen. Ein dahinterfahrender Fahrer (21, syrisch) eines VW Passat konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf den Transporter auf. Sowohl der 21-Jährige als auch seine 21-jährige Beifahrerin wurden verletzt und mussten ambulant medizinisch betreut werden. Der Passat war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und musste daher abgeschleppt werden. Außerdem musste eine Fachfirma aufgrund von ausgelaufenen Betriebsstoffen zum Einsatz kommen, um die Fahrbahn zu reinigen. Für die Unfallaufnahme und zur Beseitigung der Betriebsstoffe musste die Fahrbahn der BAB 14 in Fahrtrichtung Dreieck Nossen ab der Anschlussstelle Leipzig-Messegelände bis circa 20:20 Uhr gesperrt werden. Der entstandene Schaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 30.000 Euro. Beamte des Autobahnpolizeireviers nahmen den Unfall und die damit verbundenen Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung auf. (sl)

Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Ort: Otterwisch, Bad Lausicker Straße

Zeit: 15.07.2026, 10:55 Uhr

Am Mittwochvormittag kam es auf der Bad Lausicker Straße bei Otterwisch aufgrund eines Überholvorganges zu einem Unfall, bei dem sich zwei Personen verletzten.

Gegen 10:55 Uhr fuhr ein 21-jähriger Motorradfahrer (deutsch) auf einer Ducati Monster 1200R auf der Bad Lausicker Straße aus Richtung Lauterbach in Richtung Otterwisch. Vor dem Beginn einer langgezogenen Rechtskurve wollte dieser einen vor ihm fahrenden LKW überholen und scherte nach links aus. Nach bisherigen Erkenntnissen übersah der Motorradfahrer einen entgegenkommenden VW Golf (Fahrerin: 71), sodass es zu einem Frontalzusammenstoß kam. Sowohl die 71-Jährige als auch der 21-Jährige mussten aufgrund der Schwere ihrer Verletzungen in einem Krankenhaus stationär aufgenommen werden. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Schaden kann noch nicht beziffert werden. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (sl)

Schwerer Verkehrsunfall in Borna

Ort: Borna, Leipziger Straße (S 51)

Zeit: 15.07.2026, gegen 19:30 Uhr

Auf der Staatsstraße 51 kam es gestern Abend zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine 16-Jährige schwer verletzt wurde.

Der Fahrer (45, deutsch) eines Mercedes GLC war auf der S51 in südliche Richtung unterwegs und hatte vor, nach links auf die Autobahn 72 abzubiegen. Beim Abbiegen übersah er die ihm entgegenkommende Simson-Fahrerin (16), welche daraufhin mit dem Mercedes kollidierte. Die Jugendliche musste schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht werden. Bei der Unfallaufnahme stellten die Beamten zudem fest, dass das Moped der 16-Jährigen durch Umbauten so leistungsgesteigert war, dass ihre Führerscheinklasse nicht griff. Die Jugendliche war damit auch nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Zur weiteren Überprüfung wurde das Zweirad sichergestellt. Der Sachschaden an den Fahrzeugen beläuft sich auf circa 25.000 Euro. Die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Fahrens ohne Fahrerlaubnis wurden aufgenommen. (tr)

Waldbrand bei Laußig

Ort: Laußig, Verbindungsstraße Laußig nach Görschlitz

Zeit: 15.07.2026, 14:50 Uhr bis 19:00 Uhr

Am Mittwochnachmittag brannte ein Wald in der Fläche von circa 2.000 Quadratmetern in der Nähe von Laußig.

Gegen 14:50 Uhr war auf einem privaten und umzäunten Waldgrundstück an der Verbindungsstraße zwischen Laußig und Görschlitz aus bisher unbekannter Ursache ein Feuer ausgebrochen. Es handelte sich um eine Fläche mit frisch gepflanzten Bäumen. Die Löscharbeiten dauerten bis 19:00 Uhr. In diesem Zeitraum musste die Verbindungsstraße voll gesperrt werden.

Der entstandene Schaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. (sl)